

# Großer Putz-Einsatz in Wiendorf

Förderverein der Dorfkirche organisierte Aufräumaktion rund um das Gotteshaus

**WIENDORF** Rund um die Wiendorfer Kirche herrschte am Sonnabendvormittag reger Betrieb. Der Förderverein hatte zum großen Arbeitseinsatz eingeladen, um das Gotteshaus und sein Außengelände für den Frühling auf Vordermann zu bringen. So wurden unter anderem die Bäume auf dem Areal ausgearbeitet. Außerdem befreiten die freiwilligen Helfer den Rasen von den Maulwurfshügeln, die in den vergangenen Wochen immer zahlreicher wurden.

„Jetzt, wo die Vögel noch nicht brüten, ist die richtige Zeit für so einen Einsatz“, sagt der Vereinsvorsitzende Peter Reizlein. Die Aktion werde auch dazu genutzt, das Innere der Kirche für das Osterfest flott zu machen. Diana Martens aus Zeez befreite Boden und Bänke von Staub und Schmutz. „Ich mache bei



**Drei bis 83 Jahre:** Die Aufräumaktion verband mehrere Generationen. FOTOS: CHRISTINA MILBRANDT

der Aktion mit, weil ich die Kirche mag“, sagte die freiwillige Helferin. Es sei schade, dass sie kein allgemeiner Anlaufpunkt mehr sei wie früher. „Deswegen finde ich

es schön, wenn man zu so einer Gelegenheit zusammenkommt.“

Die Aktion war die zweite ihrer Art seit der Gründung des Fördervereins vor zwei-

einhalb Jahren. Peter Reizlein: „Wir möchten das zweimal im Jahr machen, einmal im Herbst und einmal im Frühjahr.“ Die fleißigen Arbeiter, zu denen auch Peter



**Auch die jüngsten Helferinnen** Klara (l.) und Rosa packten fleißig mit an.

Reizleins kleine Töchter Klara und Rosa gehörten, bekamen als Belohnung für ihr Engagement ein Mittagessen von der Pasta-Manufaktur aus Niendorf. *cmil*